



# Verlaufsbericht zum GdP-Delegiertentag in Buchhagen

November 2013

Ein Tag für die GdP = Ein Tag für die Kollegen/Innen der Polizei in unserem Bezirk . Was läuft so ab in der GdP? Welchen Sachstand gibt's zu wichtigen Fragen in der Polizei?

Dieses waren die Fragen aus der Einleitung zur Einladung. Hier Eindrücke und Berichte zum Verlauf:



Das Gasthaus Mittendorf in Buchhagen war für einen Tag Heimat für rund 100 Polizeibeschäftigte der Polizeidirektion Göttingen, die dort ihren Delegiertentag der Gewerkschaft der Polizei (GdP) abhielt.

Die mit rund 15.000 Mitgliedern mit Abstand größte Polizeigewerkschaft in Niedersachsen vertritt in der Region Südniedersachsen mehr als 1.800 Tarifbeschäftigte und Exekutivbeamte quer durch alle Aufgabenbereiche.



**Klaus Molgedey und Helmut Bläsche** führten als bewährte Verhandlungsführung die Regie des Tages. Ihnen gelang durch klare Ansage und Vermittlung eine sehr zuverlässige Einhaltung der Zeitplanung.

Rüdiger Butte, der getötete Landrat und GdP-Kollege stand noch einmal stellvertretend für die insgesamt 31 verstorbenen Kolleginnen und Kollegen im Zentrum des Totengedenkens. Wir werden das Andenken aller in Ehren halten.



**Auwi Winsmann wünschte als GdP-Führungskraft** der örtlich zuständigen Dienststelle des PK Holzminden zu Beginn der Veranstaltung allen Delegierten einen guten Verlauf. Er bedankte sich ausdrücklich auch im Namen des Nds. Fußballverbandes für das gute Teamwork von im Rahmen der Gewaltprävention in Fußballstadien zwischen Polizei – GdP und den Fußballverantwortlichen.



**Elke Perdacher, Bürgermeisterin aus Bodenwerder** bedankte sich bei den Verantwortlichen für die Arbeit und Präsenz der Polizei in ihrer Region. Es sei ärgerlich wenn die Beamten/Innen als „Piraten der Straße“ verunglimpft würden. Sie wünsche sich für Bodenwerder am liebsten eine Präsenz über 24 Stunden an sieben Tagen die Woche, wohl wissend, dass es hier personelle Grenzen gebe.

**Harald Calsow hielt als Vorsitzender** in seinen Rechenschaftsbericht eine Rückblick auf die vielfältigen Aktionen im Berichtsjahr. Konfliktschlichtung mit dem DGB, Weihnachtsgelddemo, Tariferfolge, Politik- und Präsidentengespräche und viel individuelle Betreuungsarbeit wurden blitzlichtartig angesprochen. Er dankte ausdrücklich den Helfern im Hintergrund, die die in ihrem Ausmaß oft wenig wahrnehmbare Vor- und Nachbereitung der GdP-Aktionen übernehmen.



Das Gremium dankte anschließend dem gesamten Vorstandsteam mit eine einstimmige Entlastung.



**Hartmut Freyer als Kassierter** vermeldete einen guten Kassenstand und leicht ansteigende Mitgliederzahlen. Letztere auch durch die gute Werbung bei den neu eingestellten Kolleginnen und Kollegen an der Polizeiakademie, die wenn sie dann in die Fläche kommen vielfach schon in der GdP sind. Deutlich aber auch sein Appell dass es Aufgabe aller Mitglieder sein, die vielfältige Arbeit der GdP rüberzubringen bzw. weiterzusagen.

**Linde Becker-Huntgeburth als Personalratsvertreterin Tarif** im Bezirks- wie auch im Hauptpersonalrat aktiv brach in einer exelenten Rede eine Lanze für die Interessen der Tarifangehörigen in der Polizei: „Taten müssen kommen!“ Ihr Appell richtete sich insbesondere an die Verantwortlichen der Polizei aber auch an die Gewerkschaftsspitze. Es gelte den vielen guten Programmen jetzt in der Umsetzung auch konkrete Verbesserungen, gerade bei den geringeren Entgeltgruppen der Tarifbeschäftigten, folgen zu lassen



Aus dem Hauptpersonalrat im Nds. Innenministerium berichtete **Martin Hellweg** über ein sich in der Atmosphäre vollständig veränderten Umgang mit den neuen Innenminister Boris Pistorius. Dieser führe derzeit viele Gespräche mit den Personalvertretungen im Lande und sei dabei, eine neue Beteiligungskultur einzuführen.



**Harald Calsow** begrüßte für den zweiten Tagesteil die neu hinzugekommenen Führungskräfte der Polizei. Hier Bernd Wiesendorf als Polizeivizepräsident, Walter Rüsteberg sowie Thomas Rath als Leiter zweier Polizeiinspektionen, für den ZKD Göttingen Herrn Warnecke, die Leiter Einsatz Herr Böning und Thorsten Massinger.

Mit einer kurzen Lesung aus dem Buch „Abgeknallt“ von Peter Jamin wurde auf das Thema „Gewalt gegen Polizisten“ hingewiesen. **Wolfgang Winkel** gelang es hier sehr gut, einen Einstieg in den Nachmittag zu geben. Zudem wurde zur spannenden Unterhaltung kurz die Broschüre „Diebe, Fälscher, Fallensteller“ unsere Kollegin **Sabine Prilop** vorgestellt. Siehe auch: <http://www.sabine-prilop.de/>



**Willi Böker**, der langjährige Sprecher der Seniorengruppe Göttingen, konnte nach 55 Jahren aktiver Gewerkschaftsarbeit bei der Versammlung in Buchhagen gesundheitsbedingt nicht mit dabei sein. Die Ehrung und Laudatio wollen wir bei ihm zuhause im kleinen Kreis nachholen. Harald Calsow bedankte sich bei Willi und auch bei Wolfgang Winkel für die gute Arbeit in den vielen Jahren.

**Bernd Wiesendorf, PVP der Direktion**, erläuterte in seinem Grußwort und in einem Abschlussstatement kurz die Gedanken der neuen Polizeistrategie 2020, dessen derzeitiger Diskussionsprozess sind nahtlos an die bisherige Steuerung der Polizei in Göttingen anschließen würde.



**Ralf Hermes** leitete mit einem Zitat von Pastor Niemöller, „Als sie die Kommunisten holten, habe ich geschwiegen...“ über auf das Thema Staatsgewalt 1933. Mit einer Broschüre über die Zerschlagung der Arbeiterbewegung in der Stadt Hameln konnten die Delegierten zudem eine kleine Geschichtsabhandlung mitnehmen, die die Ereignisse konkret in unserer Region beschreibt.



**Dr. Dirk Götting** sorgte dann mit einem gut 30 minütigen Impulsreferat „Vor 80 Jahren: Der Weg der Polizei von der Demokratie in den NS-Staat 1933“ dafür, dass man eine Stecknadel im Raum hätte fallen hören können. Seine Lehren für heute münden in den Aufruf nach Etablierung einer Streitkultur innerhalb der Polizei, die mit einem festen Leitbild politischen Opportunismus verhindern soll.

Der Landesvorsitzende der GdP Niedersachsen, Dietmar Schilff: „Achtet auf Eure Seelen“, diese Mahnung von Margot Käßman auf den letzten Delegiertag der GdP in Hannover könne man sich als Polizeibeamter/In nicht oft genug wieder in Erinnerung rufen. In seinen gut 40 Minütigen Statement quer durch alle Themen der Polizei betonte er, dass Gewalt gegen Polizei auch Gewalt gegen die Gesellschaft bedeute. Das radio aktiv Interview von Diddi kann unter <http://www.youtube.com/watch?v=IQ2Wt2VVrA&feature=youtu.be> angehört werden.



**Michael Bersenkowitsch** appellierte als Vorsitzender des Bezirkspersonalrates in Göttingen in einem Statement deutlich für eine transparente Beteiligung und Einbeziehung der Personalvertretung in die Entscheidungsfindung der Führungsverantwortlichen.

Vielfältige weitere Informationen gab es am Rande z.B. durch Herrn Thomas Hundt von der PVAG/Signal Iduna, der sich als Berater persönlich vorstellte. Zudem gab es Hintergrundmaterial zum Angebot unserer Servicegesellschaft der GdP mit ihren Reisen



Harald Calsow, knüpfte mit einem Zitat von Albert Einstein: „Nicht alles was zählt kann gezählt werden und nicht alles was gezählt werden kann zählt.“ an die neue Strategiediskussion der Polizei im Lande an, die unter einer veränderten Landesregierung auch eine veränderte Weichenstellung in der Polizeidirektion kommunizieren würde.



**Bezirksgruppe PD Göttingen**  
**- Der Vorstand -**  
**Stand: 30.10.2013**

|   |  |  |
|---|--|--|
| 1.<br>Vorsitzende                                   | <b>Harald Calsow</b>   | PST Marklohe   |
| 2.<br>Vorsitzende                                   | <b>Ralf Hermes</b>   | PI Hameln –Pymont/Holzminden, Pers-Rat                           |
| 3.<br>Vorsitzende                                   | <b>Michael Bersenkowitsch</b>  | PD Göttingen, PBPR   |
| 1.<br>Kassierer                                     | <b>Hartmut Freyer</b>  | PST Bodenwerder  |
| 2.<br>Kassierer u.<br>Rechtsschutz-<br>beauftragter | <b>Jürgen Sörries</b>  | PI Hameln-Pyrmont/Holzminden                                     |
| 1.<br>Schriftführer<br>Pressesprecher               | <b>Stefan Bode</b>   | PI Hildesheim, Personalrat                                       |
| 2.<br>Schriftführer                                 | <b>Klaus Timke</b>   | PI Nienburg Personalrat  |
| Beisitzer<br>Tarif                                  | <b>Linde Becker-<br/>Huntgeburth</b>                                 | PD Göttingen, PBPR   |
| Sprecherin<br>Frauengruppe                          | <b>Heike Höche</b>   | PK Osterode / Harz   |
| Sprecherin<br>Junge Gruppe                          | <b>Alexandra Roth</b><br>Vertreterin<br><b>Sandra Strauss</b>        | PI Göttingen   |
| Beisitzer Kripo                                     | <b>Ralf Koch</b><br>Vertreter:<br><b>Manfred Kesselring</b>          | PI Hildesheim<br><br>PK Stolzenau                                |
| Beisitzer<br>Schupo                                 | <b>Michael Stieg</b><br>Vertreter<br><b>Norbert Mock</b>             | PI Göttingen, Pers-Rat<br><br>PI Hildesheim                      |
| Beisitzer<br>h. D.                                  | <b>Hans-Werner Ingold</b><br>Vertreter:<br><b>Thorsten Massinger</b> | PK Osterode / Harz<br><br>PI Hameln-Pyrmont/Holzminden           |
| Beisitzer<br>ZKI                                    | <b>Gerhard Schauer</b>   | ZKI PD Göttingen   |
| Sprecher<br>Seniorengruppe                          | <b>Hermann Müller</b><br>Vertreter:<br><b>Wolfgang Winkel</b>        | Göttingen<br><br>Northeim  |
| Beisitzerin<br>Verwaltung                           | <b>Uwe Schmidt</b><br>Vertreter:<br><b>Carmen Siebert</b>            | PI Hameln-Pyrmont/Holzminden<br><br>PI Hameln-Pyrmont/Holzminden |
| Beisitzer<br>Kontroll-<br>ausschuss                 | <b>Michael Bersenkowitsch</b><br>Vertreter:<br><b>Bernd Schmidt</b>  | PD Göttingen, PBPR<br><br>PI Hildesheim, ZKD                     |

Information der Gewerkschaft der  
Polizei — Bezirksgruppe PD Göttingen

Als Ausblick steht für den 18.01.2014 der Polizeiball in Hameln an.  
Weitere Informationen gibt es dazu unter [www.gdp-hameln.de](http://www.gdp-hameln.de)



V.i.S.d.P.: Ralf Hermes,  
Am Borberg 13, 31787 Hameln  
(dstl.: Zentralstraße 9, 31785 Hameln)

Telefon: 05151-23672 / 0152/56108481  
dstl.: 05151-933-300  
E-Mail: ralf.hermes@gdp-hameln.de

